

Technische Spezifikation: Kontaminationsmeßgerät RadEye AB 100

Best.-Nr. 4250683

RadEye AB 100

- Kontaminationsmessgerät, bestehend aus einem Alpha- und Beta(Gamma) empfindlichen Kontaminationsdetektor (wie FHZ 382), mit Zinksulfid beschichtetem Plastikszintillationszähler und einer RadEye Anzeige- und Auswerteeinheit.
- Versorgung über 2 Standard Baby-Zellen im Handgriff, entweder Alkali-Mangan Batterien oder größen-gleiche Akkus.
- Anzeige von Alpha-Kontaminationswerten sowie **zeitgleich** wahlweise Beta/Gamma oder Alpha/Beta/Gamma- Kontaminationsmesswerte im Display.
- Die Anzeigeeinheit RadEye ist im AB 100 ohne zus. Werkzeug neigungsverstellbar.
- Alarmgabe über Schallgeber und/oder Hochleistungs-LED und/oder Vibration; zusätzlich blinkende Messwertanzeige im Display. Alarmverhalten per PC einstellbar.
- Serielle Infrarot Datenschnittstelle im Gerät.
- Displaybeleuchtung auf Knopfdruck, per Programm als Dauerbeleuchtung einstellbar.
- Anzeige Batteriekapazitätszustand und Prozessorfunktion im Display (bei allen RadEye Geräten).
- Gerätetest nach dem Einschalten, Prüfroutinen ständig im Hintergrund.
- Wahlweise Ratemeter oder Zählerbetriebsart.
- Anzeige der aktuellen Meßwerte; Mittelwerte und Maximalwerte auf Knopfdruck sowie eine Trendanzeige (Meßwert steigt/fällt wie im FH 40 G-10).
- Frei einstellbare Alarmschwellen mit Anzeige im Display sowie automatische Alarmwerteeinstellung als 3- facher Nulleffektwert auf Knopfdruck.
- Detektorfensterfläche 70 mm x 145 mm (100 cm²).
- Abmessungen: 350 x 100 x 190 mm; Gewicht: ca. 900 g.
- Typisches Ansprechvermögen bezogen auf die Aktivität des Flächenstrahlers für:
Cs 137: 32 % **Sr 90/Y:** 33 % **Am 241:** 20 % (α) bzw. 30 % ($\alpha+\beta+\gamma$) **C 14:** 10 %.
- Typ. Nulleffekt (β,γ): ca. 7 Impulse/Sekunde; (α): < 0,02 Impulse/Sekunde.



- Anzeigedynamik: 0,01 bis 1 E 5 Impulse/Sekunde
- Suchmodus mit Tonfrequenz abhängiger Signalisierung des Abstands zum Alarmwert.
- Tastensperre aktivierbar.
- Per PC einstellbare Alarmhaltezeit.
- Zeitpunkt und Uhrzeit augetretener Alarme können auf Knopfdruck im Gerät angezeigt werden.
- Manuelles Abspeichern der Meßwerte mit Zeitstempel.
- Meßwertanzeige s^{-1} (Impulse pro Sekunde) oder Bq/cm^2 oder Bq.
- 15 Kalibrierfaktoren mittels PC Programm individuell im RadEye speicherbar.
- Automatische Fehlererkennung und Fehleranzeige bei Prozessorfehler, Überstrahlung, HV-Fehler oder Detektorfehler oder niedrige Batteriespannung.
- Hochspannungseinstellung zur Bestimmung des Arbeitspunktes am Gerät einstellbar, Plateau-programm zur Kennlinienaufnahme mit PC Programm RadEye.exe.
- Schutzfolienrahmen mit einfachem Werkzeug (Schraubendreher) wechselbar.
- Betriebstemperaturbereich: - 20 °C bis + 50 °C
- Rel. Luftfeuchte: 10 % bis 90 % ohne Betauung
- Schutzart IP 53 nach EN 60529; EMC : EN 61000 6-2 bzw. -6-3
- Schutzkoffer mit Schaumstoffauskleidung im Lieferumfang
- **Einstell- und Kommunikationsprogramm RadEye.exe** als Option verfügbar, lauffähig unter **Windows 7/64 Bit** mit u.a. folgenden Möglichkeiten:
 - Freigabe oder Ausblenden von Menüfunktionen. Nicht benötigte Funktionen können aus dem Bedienmenü ausgeblendet oder auch wieder freigegeben werden.
 - Die Reihenfolge des Erscheinens der Menüfunktionen ist wählbar.
 - Individuelle Geräteerkennung einstellbar, 4 Zeilen zu je 16 Zeichen. Diese erscheinen im Display des RadEye Dosiswarners auf Knopfdruck.
 - Speicherintervall für Meßwertspeicherung frei einstellbar.

- Einstellen der Alarmschwellen.
- Kennlinienaufnahme (Plateaumessung)
- Eingabe individueller Kalibrierfaktoren
- Einstellen der Alarmsignalisierung (LED, Vibration, Schallgeber)
- Auslesen/Abspeichern des Messwertespeichers (2 x 1600 Werte).
- Auslesen/Abspeichern des Log Buch Speichers.
- Abspeichermöglichkeit von vordefinierten Gerätekonfigurationen, z.B. für Feuerwehreinsatzübungen.

Version 1.0, April 2013
Änderungen vorbehalten